

Bernstein-Schüler Yutaka Sado dirigiert das NDR Sinfonieorchester

Am Freitag, dem 18. Oktober 2013 um 19:00 Uhr dirigiert Yutaka Sado in der St.-Georgen-Kirche beim NDR Sinfonieorchester u.a. ein Werk seines damaligen „Chefs“ Leonard Bernsteins. Der Erste Konzertmeister des Orchesters Roland Greutter ist als Solist in Strawinskys Violinkonzert zu erleben.

Shakespeares Drama um den Streit zweier Veroneser Adelshäuser und die tragische Liebe zwischen Romeo und Julia inspirierte viele Komponisten. Sergej Prokofjews Ballett ist die vielleicht bekannteste Tanzversion dieses Stoffes.

Leonard Bernstein 1955 im „West Side Story Logbuch“: „Wir



sind noch immer von der ‚Romeo‘- Idee begeistert: zwei Teenager-Banden, die einen kämpferische Puertoricaner, die anderen selbst ernannte ‚Amerikaner‘. Plötzlich habe ich alles lebendig vor Augen. Ich höre Rhythmen und Schwingungen ...“ Doch auch Leonard Bernsteins Musical „West Side Story“ ist nichts anderes als eine moderne Adaption der „Romeo und Julia“-Geschichte, verlegt in das New York der 1950er Jahre. Und getanzt wird hier auch: Der „Herald Tribune“ sprach nach der Premiere von den „wildesten, ruhelosesten, elektrisierendsten Tänzen, die wir in einem Dutzend Spielzeiten erlebt haben.“ „Mambo!“ heißt es also, wenn der langjährige Bernstein-Assistent Yutaka Sado sein Debüt beim NDR Sinfonieorchester gibt.

Weitere Informationen: Tourist-Information Wismar/Am Markt 11/23966 Wismar/Tel.: 03841-19433
Pressekarten beim NDR Sinfonieorchester, Christina Dean, Tel.: 040/4156 2401,

Veranstaltungskalender der Hansestadt Wismar

Seit einer gefühlten Ewigkeit wird mit dem jährlichen Veranstaltungskalender der Hansestadt Wismar auf Veranstaltungen in der Stadt hingewiesen. Der Kalender offerierte städtische Höhepunkte wie die Konzerte des NDR, Ausstellung der Stadt und ist Planungshilfe für Reiseveranstalter und Touristen, die die Heringstage oder das Schwedenfest in Ihrem Programm haben.

Unternehmen vor Ort haben die Möglichkeit sich mit einer attraktiven Firmendarstellung in diesem Kalender vorzustellen. Ab dem Jahr 2014 wird der Veranstaltungskalender nun über den Verlag Ostsee-Druck Rostock (ODR) als Komplettleistung gefertigt. Dies beinhaltet das Layout, Druck und Anzeigenakquise.

Die Mitarbeiter des Ostsee Druck Rostock beraten Sie gern bei der wirksamen Gestaltung Ihrer Präsentation. Die Ansprechpartner sind mit einem entsprechenden Schreiben von der Hansestadt Wismar ausgestattet.

Leistungen, die die Stadt vergibt, funktionieren nach besonderen Regeln: Und zwar nach dem Vergaberecht. Damit wird sichergestellt, dass kein Unternehmen bevorzugt oder benachteiligt wird und die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel so sparsam wie möglich eingesetzt werden.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Interkulturelle Woche 2013 / Wismarer Luftbildatlas.....	Seite 3
Mecklenburger AnStiftung / Altstadtforum.....	Seite 4
Tourist-Information zieht um.....	Seite 4
Öffentliche Ausschreibung	Seite 4

Big Band musiziert

Am Sonnabend, dem 21. September 2013, findet um 19.30 Uhr im Rathaus das nächste Konzert der Reihe „MUSIK IM BÜRGERCHAFTSSAAL“ mit der Big-Band der Musikschule Wismar statt.

Dieses Ensemble wurde 1996 als Jugendbigband gegründet als sich mehrere bereits bestehende Gruppen zusammenschlossen, um gemeinsam zu musizieren. Die Band in einer steten Entwicklung begriffen. Das Repertoire der Big Band reicht vom klassischen Swing über lateinamerikanische Musik bis zu modernen Klängen. Die Band beteiligte sich mehrmals überaus erfolgreich an Bundeswettbewerben wie „Jugend jazzt“ und dem Deutschen Orchesterwettbewerb. Die nächste Herausforderung wartet bereits: die Wismarer Big Band wird Ende Oktober beim Wettbewerb „Bw- Musix 2013“ in Balingen in Baden-Württemberg die Hansestadt Wismar und das Land Mecklenburg-Vorpommern vertreten. Die eigens hierfür einstudierten Stücke erklingen beim Konzert im Bürgerschaftssaal.
Karten (zzgl. Vorverkaufsgebühr) 10,00 €, ermäßigt 8,00 € für das Konzert gibt es in der Tourist-Information, Stadthaus am Markt, Verlagshaus der OZ, Mecklenburger Straße 28 und an der Abendkasse.

Apropos ...

**22. September 2013
Bundestagswahl!
Wählen gehen!**

Die nächste Ausgabe
des Stadtanzeigers
erscheint
am 05. Oktober 2013.

48. Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar

Sitzungstermin: Donnerstag, 26.09.2013, 17:00 Uhr
Ort, Raum: Bürgerschaftssaal im Rathaus,
Am Markt 1, 23966 Wismar

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung durch den Präsidenten der Bürgerschaft
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Eröffnung/Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen
- 5 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.08.2013
- 6 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft
- 7 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 8 Anträge des Bürgermeisters
- 8.1 Haushaltssicherungskonzept 2013
Bitte bringen Sie zur Vorlage die
Anlage ‚Haushaltssicherungskonzept
2013‘ mit, welche Sie über die
Ausschüsse erhalten haben. VO/2013/0726
- 8.2 Kenntnisnahme des Schlussberichtes
über die Prüfung der Jahresrechnung 2011 VO/2013/0728
- 8.3 Feststellung des Jahresabschlusses zum
31.12.2012 für den Entsorgungs- und
Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar VO/2013/0740
- 8.4 Abwägung und Beschluss VO/2013/0745
1. Fortschreibung Managementplan
Welterbe Altstadt Wismar und
2. Fortschreibung ISEK-Teilkonzept Altstadt
- 8.5 Abwägung der Anregungen und
abschließender Beschluss 2. Fortschreibung
Integriertes Stadtentwicklungskonzept der
Hansestadt Wismar, Teil A - Gesamtstadt,
Teil B - Teilkonzept Friedenshof I und II
sowie Wismar Ost/Kagenmarkt VO/2013/0739
- 8.6 Bauleitplanung der Hansestadt Wismar,
56. Änderung des Flächennutzungsplanes
„Umwandlung von Sondergebiet Klinik in
Wohnbaufläche im Bereich Seebad
Wendorf“, Aufstellungsbeschluss VO/2013/0722
- 8.7 Bauleitplanung der Hansestadt Wismar,
Bebauungsplan Nr. 82/13 „Wohngebiet
Seebad Wendorf“, Aufstellungsbeschluss VO/2013/0723
- 8.8 Förderung für den Neubau einer
Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung
Schulhort „Kagenmarkt“, Prof.-Frege-Str.,
23970 Wismar aus Städtebaufördermitteln:
50 % der zuwendungsfähigen Kosten,
max. jedoch 450.000,- €, VO/2012/0632
Bauherrin: Perspektive gGmbH Wismar
- 8.9 Besetzung der Sitze des Aufsichtsrates
der Technisches Landesmuseum
Mecklenburg-Vorpommern gemeinnützige
Betriebsgesellschaft mbH VO/2013/0754
- 8.10 Annahme von Zuwendungen (Spenden)
an die Hansestadt Wismar VO/2013/0755
- 9 Anträge der Fraktionen und Bürgerschafts-
mitglieder
- 9.1 Parkhaus/Parkdeck/Tiefgarage auf dem
Gelände des Alten Hafens
CDU-Fraktion VO/2013/0760
- 9.2 Vertragsverhandlungen zwischen der
Verwaltung der Hansestadt Wismar und
der Kirchgemeinde St. Marien-St. Georgen
CDU-Fraktion VO/2013/0761
- 9.3 Behindertenbeauftragte(r) der Bürgerschaft
der Hansestadt Wismar
Bürgerfraktion VO/2013/0762
- 9.4 Erhöhung der Entschädigung von Trainern,
Übungsleitern und Betreuern im Kinder- und
Jugendsport
Bürgerfraktion VO/2013/0763
- 10 Anfragen der Fraktionen und Bürgerschafts-
mitglieder

Nicht öffentlicher Teil

- 11 Anfragen und Anträge
- 11.1 Überlassung einer Grundstücksfläche im
Bereich Köppernitztal in Erbaurecht VO/2013/0750
- 11.2 Antrag nach § 71 Abs. 4 S. 3 KV M-V
Sonstige betriebliche Aufwendungen
der Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Wismar mbH VO/2013/0758
FDP-Fraktion
- 11.3 Antrag nach § 71 Abs. 4 S. 3 KV M-V
Veruntreuungen zu Lasten der
Wirtschaftsförderungsgesellschaft und
der Sanierungsgesellschaft VO/2013/0759
FDP-Fraktion

Öffentlicher Teil

- 12 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung
gefassten Beschlüsse

Dr. Gerd Zielenkewitz

Präsident der Bürgerschaft

Tagesordnung online: www.wismar.sitzung-online.de/bi

Termine der planmäßigen Sitzungen der Ausschüsse und der Bürgerschaft

im Monat Oktober 2012 (Wahlperiode 2009 – 2014)

Ausschuss für Kultur, Sport und Bildung	07.10.2013 16:30 Uhr	Hinter dem Rathaus 6, Raum 301
Verwaltungsausschuss	07.10.2012 19:00 Uhr	Rathaus, Raum 28
Ausschuss für Gesundheit und Soziales	14.10.2013 19:00 Uhr	Rathaus, Raum 28
Betriebsausschuss für den EVB	01.10.2013 17:00 Uhr	Rathaus, Raum 28
Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe	01.10.2013 18:00 Uhr	Rathaus, Raum 28
Sanierungsausschuss	10.10.2013 17:00 Uhr	DSK, Hinter dem Chor 9
Finanz- und Liegen- schaftsausschuss	09.10.2013 18:15 Uhr	Rathaus, Raum 28
Bauausschuss	14.10.2013 17:00 Uhr	Bürocenter, Kopenhagener Straße, Raum 234
Rechnungsprüfungs- ausschuss (nicht öffentlich)	17.10.2013 18:00 Uhr	Rathaus, Raum 119
49. Sitzung der Bürgerschaft	24.10.2013 17:00 Uhr	Rathaus, Bürgerschaftssaal

Notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.
Die aktuelle Terminübersicht, die Tagesordnungen und weitere
Informationen über die Bürgerschaft finden Sie auf
www.wismar.de/bürgerschaft.

KiJuPa, nächster Termin

Am 15.10.2013 um 17 Uhr findet die nächste Sitzung des Kinder- und
Jugendparlaments (KiJuPa) statt.
Zu dieser Sitzung sind wie immer alle eingeladen.

Die Tagesordnung wird mit dem Sitzungsort rechtzeitig unter
www.kijupa-wismar.de/das-kijupa/sitzungen veröffentlicht!

Interkulturelle Woche 2013

Gottesdienst zur Interkulturellen Woche

Das Thema der diesjährigen Interkulturellen Woche in Deutschland lautet: „Wer offen ist, kann mehr erleben“. Es wird ein Gottesdienst gefeiert, der zu offenen Begegnungen einlädt. Für Kinder gibt es parallel ein besonderes Programm.

Sonntag, 22. September 2013, 10:00 bis 11:00 Uhr
St.-Nikolai-Kirche

„Weltküche“

Spiele, Basteln, Malen, Kinderschminken und weitere Überraschungen.

Mittwoch, 25. September 2013, 15:00 bis 19:00 Uhr
DRK Wismar, Hans-Grundig-Straße 34
Teilnehmerbeitrag 1,00 Euro

„Chancen für einen Frieden in Syrien?“

Vortrag und Gespräch mit Dr. Ehrhard Crome. Die Zukunft Syriens als einheitlicher Staat ist akut gefährdet. Der Bürgerkrieg ist in einem transnationalen, von religiösem Fanatismus geprägten Krieg übergegangen. Dennoch gilt: Der Konflikt kann einzig mit friedlichen Mitteln gelöst werden.

Mittwoch, 25. September 2013, 19:00 Uhr
Hochschule Wismar, Raum 217

„Welten der Musik mit Sedaa“

Eine musikalische Reise von der mongolischen Steppe bis hin in den Orient. Das persische Wort für Stimme haben Sedaa zum Namen ihres Ensembles erhoben. Eine gute Wahl, stehen die Stimmen doch absolut im Zentrum des Geschehens, das traditionelle mongolische Klänge mit orientalischen Harmonien vereint. Die beiden Sänger Nasanjargal, Nasaa' Ganbold und Naranbatar, Naraa' Purevdorj stammen aus Ulan Bator, der Hauptstadt der Mongolei. Dort studieren sie klassischen mongolischen Gesang wie den Kehlgesang Kagyraa oder die Obertontechnik Khöömej.

Zudem halten sie die ebenso traditionellen Instrumente ihres nomadischen Erbes in Ehren und spielen Pferdekopfgeige, Morin Khuur, und den mongolischen Bass, Ikh Khuur. Das orientalische Element bringt Omid Bahadori bei Sedaa ein: Der Multiinstrumentalist stammt aus Iran, lebt und wirkt aber in Hannover.

Im wahren Wortsinne Weltmusik.

Dienstag, 24. September 2013, 19:00 Uhr
Zeughaus, Ulmenstraße 15

Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 10,00 Euro, an der Abendkasse 12,00 Euro.

„Die verrückte Welt der Ute Bock“

Dokumentarfilm über eine Aktivistin, die sich der Durchsetzung von Rechten für Flüchtlinge verschrieben hat. Filmvorführung und Diskussion zur Flüchtlingsproblematik in Europa und Deutschland.

Mittwoch, 25. September 2013, 19:00 bis 21:00 Uhr
Hochschule Wismar, Haus 1, Raum 101

Der Eintritt ist frei.

„Maritime Sternfahrt“

Sternfahrt mit Migrantinnen und Migranten, Vertretern aus Politik, Akteuren der Integrationsarbeit und Ehrenamtlichen.

Donnerstag, 26. September 2013

Abfahrtsort Sternfahrt am Alten Hafen, ca. 15:30 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

„Der zerbrochene Klang“

Filmvorführung mit anschließender Gesprächsmöglichkeit

Bis Anfang des 20. Jahrhunderts lebten jüdische und Roma-Musikerfamilien in Bessarabien, heirateten untereinander und musizierten gemeinsam. Diese jüdischen Klezmer- und Roma-Lautmusiker schufen eine einzigartige Musikkultur, die durch den Zweiten Weltkrieg zerstört worden ist. 70 Jahre später begeben sich international bekannte Musiker aus aller Welt auf eine Reise in die Vergangenheit. Doch was zunächst als musikalische Suche nach dem zerbrochenen Klang beginnt, führt völlig unerwartet zu einer sehr schmerzlichen Erforschung der eigenen Identität und ihrer Stellung in und außerhalb Europas.

Donnerstag, 26. September 2013, 20:00 Uhr

Tikozigalpa, Dr.-Leber-Straße 34

Der Eintritt beträgt 3,00 Euro

Spenden zur Finanzierung für die Interkulturelle Woche 2013 und zukünftige Veranstaltungen in deren Rahmen werden gern entgegen genommen und können auf folgendes Konto eingezahlt werden.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wismar e.V.
BLZ 14051000 (Sparkasse Mecklenburg-Nordwest)
Konto-Nr.: 12 000 00 303
Verwendungszweck: Beratungsdienst Migration – IKW 2013

„Schatten und Licht“

Unter diesen Titel zeigt die Malerin und Grafikerin Britta Matthies ihre Ausstellung im Baumhaus am Alten Hafen. Darin gewährt die in Hohen Viecheln lebende und im Jahr 2010 auf Vorschlag der Gemeinde Hohen Viecheln mit dem Kulturpreis des Landkreises Nordwestmecklenburg ausgezeichnete Künstlerin einen Einblick in die Vielfalt ihres Strebens, und um den Betrachter ihrer Bilder für die Schönheit und den Wert seines unmittelbaren Lebensumfeldes zu sensibilisieren. Wobei besonders Arbeiten aus ihrem druckgrafischen Werk sowie Tuschzeichnungen zu sehen sein werden, die im Zusammenhang mit einem Arbeitsaufenthalt in Japan entstanden sind. Außerdem stellt sie aus Zinkplatten montierte Objekte vor, die nicht nur von ihrer Kreativität und Experimentierfreude zeugen, sondern dem Betrachter zugleich auch einen Zugang zu dem komplizierten Prozess des Entstehens grafischer Arbeiten ermöglichen.

Geöffnet ist die Ausstellung bis 13. Oktober 2013,

Dienstag bis Sonntag in der Zeit von 10:00 bis 20:00 Uhr, der Eintritt ist frei

„Chorsinfonisches Konzert“

Die Kantorei Wismar wird am Sonntag, dem 29. September 2013 um 17:00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche in Wismar das Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn aufführen.

Dieses Oratorium der biblischen Schöpfungsgeschichte aus dem Alten Testament für Soli, Chor und Orchester ist ein gewaltiges, dreiteiliges Werk und wohl auch Haydns anspruchsvollstes und populärstes. Es thematisiert nach der einleitenden Vorstellung des beeindruckenden Chaos, aus dem der Kosmos entstanden ist, die Erschaffung der Welt in den biblischen 7 Tagen bis zur Erschaffung des Menschen als krönender Abschluss.

Die Aufführung in Wismar steht unter der Leitung von KMD Eberhard Kienast.

Die Kantoreien aus Wismar und Warnemünde stellen sich mit zusammen ca. 100 Sängerinnen und Sängern dieser Herausforderung. Sie wollen nach den gemeinsamen Kantaten- und Oratorienaufführungen 2012 mit Werken von F. Mendelssohn-Bartholdy und J.S. Bach mit dem Haydn-Oratorium für eine weitere Bereicherung der Kirchenmusik in Wismar sorgen.

Karten zu 18 € bzw. 15 € sind ab 11.09. in der Buchhandlung Peplau in der Krämerstr. 23 sowie am 29.09. dann an der Abendkasse in St. Nikolai erhältlich.

„Wismarer Luftbildatlas“

Eine besondere Buchpremiere erwartet alle Wismar Fans am 9. Oktober 2013 um 19:30 Uhr im Zeughaus.

Hanjo Volster und Detlef Schmidt stellen, unterstützt von Moderator Norbert Bosse, ihren „Luftbildatlas Wismar“ vor. Der ungewöhnliche Bildband, der mit Unterstützung der Buchhandlung „Hugendubel“ entstand, ist in einer streng limitierten Ausgabe von nur 250 Exemplaren (Preis 98 €) erschienen und zeigt Wismar aus noch nie gezeigten Perspektiven. „So haben Sie Wismar noch nie gesehen“ lautete auch das Motto, unter dem der Wismarer Luftbildatlas entstand, erklärt Hugendubel Filialleiter Volker Stein. Und in der Tat, auf jeder Seite des großformatigen Bandes eröffnen sich dem Betrachter neben reizvollen Blickwinkeln über die gesamte Altstadt auch Panoramen über alle Wohn- und Industriegebiete der Hansestadt.

Unzählige Male hob Hanjo Volster mit seinem Hauspiloten Wilfried Mielke in den letzten Jahren ab, um seine Heimatstadt von oben festzuhalten und so entstanden zu unterschiedlichen Jahreszeiten Aufnahmen von ungeahnter Schönheit, aber auch Historie. Schmunzelnd erzählt Hanjo Volster von „Verrenkungen“, die er machen musste, um zum besten „Schuss“ zu kommen. So kann man dem Schriftsteller Ulrich Schacht nur zustimmen, als er sich wünschte, „dieses Märchen von einer Stadt einmal aus der Vogelperspektive zu betrachten“, was mit dem Wismarer Luftbildatlas nun möglich ist und durch die informativen Textbeiträge von Heimathistoriker Detlef Schmidt noch unterstützt wird. Eintrittskarten für die Buchpremiere des Wismarer Luftbildatlases sind ab sofort für 3 Euro (als Spende für den Aufbauverein St. Georg e. V.) bei Hugendubel erhältlich.

Mecklenburger AnStiftung lädt ein

Am Samstag, dem 28. September 2013, lädt die Mecklenburger AnStiftung zum Landesgespräch 2013 in das Gutshaus Ilow ein.

11:00 Uhr bis 13:30 Uhr Landesgespräch

13:30 Uhr bis 16:30 Uhr Begegnungen und Gespräche bei Essen und Trinken.

Vor einem Jahr starteten die Herbert Quandt-Stiftung und die Mecklenburger AnStiftung mit dem Projekt „Denkwerkstatt BÜRGER.INNEN.LAND MV“ eine neue Initiative zur Stärkung von Bürgerbeteiligung in Mecklenburg-Vorpommern.

Experten und Aktive aus Politik, Vereinen, Sozialverbänden, Kirchen, Kultur und Wissenschaft haben sich bis zum Landesgespräch in vier Tagungen mit Herausforderungen bürgerschaftlichen Engagements in MV beschäftigt. Mit der Denkwerkstatt wurde ein kompetentes Forum zur Entwicklung von Zukunftskonzepten für die Bürgergesellschaft in MV geschaffen. Nun kann auf der Basis der bisherigen Beratungen ein Konzept für die weitere Arbeit skizziert werden. Ziel ist es, erste Zwischenergebnisse der Denkwerkstatt zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Das Klanghaus Ilow veranstaltet am Abend übrigens eine Irish-Dance-Show „The Soul of Ireland“. Näheres dazu unter www.kulturwerkstatt-ilow.de

Kontakt und Anmeldung:

Mecklenburger AnStiftung, Papenstraße 16, 23966 Wismar
Tel./Fax: +49 (0) 3841 257929; E-Mail: vogler@anstiftung-mv.de
Den Betrag für Verpflegung und Tagungsgetränke von 25,00 Euro bitten wir auf das folgende Konto zu überweisen:
Volks- und Raiffeisenbank Wismar eG
BLZ: 130 610 78, Konto: 420 55 37
www.anstiftung-mv.de

„Antigone sucht ihr Lachen“

Angesprochen sind junge Leute ab Klassenstufe 9 zwischen 14 und ca. 21 Jahren, die Lust haben, etwas Neues auszuprobieren und gerne mal Theater-spielen möchten.

Träger des Projektes ist der Verein „Das Boot“ Wismar e.V., es wird parallel mit Jugendlichen und mit Menschen mit Behinderungen geprobt und gearbeitet. Die Teilnahme ist kostenlos, es zählt das Engagement und nicht das Können.

Unter der künstlerischen Leitung des Theaterregisseurs und Maskenbauers Lars Maué sollen u.a. große Spielfiguren entstehen, die Auseinandersetzung mit dem historischen Text wird frei entwickelt und spielerisch in eine völlig neue Fassung gebracht. In diesem Theaterprojekt werden beide Gruppen dann für die geplanten Aufführungen zusammen geführt, ergänzen sich die Akteure mit ihren jeweiligen Erarbeitungen – Maskenbau und darstellendes Spiel – für das gemeinsame Stück.

Ein Höhepunkt soll u.a. die Aufführung im Rahmen des Internationalen Straßentheaterfestes „BoulevArt“ in Wismar sein, welches Anfang August 2014 stattfindet. Die Laufzeit des Projektes ist also ein Jahr, das Schuljahr 2013/2014.

Es sind noch Plätze frei, so dass bis ca. November 2013 ist ein lauffähiger Einstieg durch Jugendliche in das Projekt möglich ist.

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Wismar

Herausgeber: Hansestadt Wismar, Der Bürgermeister, Pressestelle

Anschrift: Rathaus, Am Markt, PF 1245, 23952 Wismar

V. i. S. d. P.: Frank Junge, Redaktion: Petra Steffan,

Tel.: 03841/251-9032, Fax: 03841/251-9037, E-Mail: presse@wismar.de

Der „Stadtanzeiger“ behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen oder Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen.

Erscheinungsweise: 2 x monatlich, wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt

Auflage: 27.000. Wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt.

Verlag und Anzeigenverwaltung: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Röbeler Straße 9,

17209 Sietow, Tel.: 039931/579-0, Fax: 039931/579-27, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Satz: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke

Druck: Druckhaus Wittich, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Verteileragentur: Ralf Dunker, Schweriner Straße 65, 19205 Gadebusch, Tel./Fax: 03886/715742

Der STADTANZEIGER wird innerhalb der Stadt Wismar an alle erreichbaren Haushalte und Firmen

kostenlos verteilt. Er kann auch per Abonnement über den o. g. Verlag bezogen werden. Die aktuelle

Ausgabe liegt im Bürger-Büro im Rathaus und in der Tourist-Information aus. Online ist der aktuelle

Stadtanzeiger unter www.wismar.de abrufbar. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier ver-

öffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung

nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Wir ziehen um!



Die Sanierung des Stadthauses beginnt und wir packen unsere Koffer.

Am 24. und 25. September 2013 findet der Umzug statt. An diesen Tagen finden Sie uns provisorisch von 10:00 bis 18:00 Uhr im Raum 28 des Rathauses.

Für Telekontakte nutzen Sie in diesem Zeitraum bitte ausschließlich die Nummer: 03841 251-3025.

Aus technischen Gründen werden an diesen zwei Tage keine EC-Zahlungen möglich sein.

Ab dem 26. September 2013 werden wir dann in der Gerichtslaube zu den gewohnten Öffnungszeiten:

April - Oktober.: Montag - Samstag 10:00-18:00 Uhr,
So 10:00-16:00 Uhr

November-März: täglich 10:00-16:00 Uhr

für Gäste und Wismarer da sein. Zu diesem Zeitpunkt sind auch alle bekannten Telefonnummern wieder entsprechend nutzbar und wir werden unser gewohntes Leistungsspektrum vorhalten.

Tourist-Information Wismar, Rathaus, Am Markt 1,
Tel. 03841 19433

touristinfo@wismar.de, www.wismar-tourist.de



12. Altstadtforum 2013 zum Thema „Plakatkultur“

Das 12. Altstadtforum findet in diesem Jahr am 23. Oktober 2013 um 18.30 Uhr im Zeughaus Wismar statt.

Einmal jährlich wird die Arbeit des Altstadtbeirates sowie die geförderten Projekte beim Altstadtforum vorgestellt. Der Altstadtbeirat ist ein von Bewohnern gewähltes Gremium zur Vergabe von Mitteln des Verfügungsfonds für die Altstadt Wismar. Die jährlich verfügbare Summe beträgt 10.000 €. Im Rahmen des Bundesprogrammes „Soziale Stadt“ können mit Hilfe des Verfügungsfonds kulturelle oder soziale Projekte im Fördergebiet Altstadt, die zur Belebung des Stadtteils beitragen, gefördert werden.

Die Mitglieder des Altstadtbeirates werden in diesem Jahr wieder neu gewählt. Alle Bewohner der Altstadt ab 16 Jahren können kandidieren.

Alle interessierten Bürger und junge Erwachsene ab 16 Jahre, die ihren Lebensmittelpunkt in der Altstadt haben und sich für Ihren Stadtteil engagieren möchten, können sich für den Altstadtbeirat zur Wahl stellen. Interessenten können sich auch vorher beim Sanierungsträger DSK GmbH Wismar bei Herrn Scharf unter 03841 2528-0 anmelden.

Das diesjährige Altstadtforum soll zu einer aktiven Beteiligung der Bewohner in Ihrem Stadtteil aufrufen. Es werden diesmal folgende Programmpunkte angeboten:

- Bericht Altstadtbeirat der geförderten Projekte 2012
- Bericht der AG Lindengarten, AG Leerstand zu bisherigen Aktivitäten
- Kurzvorstellung des Kinder- und Jugendparlamentes Wismar
- Podiumsdiskussion zum Thema „Werben-Informieren-Gestalten-Welterbe im Spannungsfeld“
- Wahl des neuen Altstadtbeirates

Der Altstadtbeirat lobt in Anlehnung an das letzte Altstadtforum wieder einen Kreativwettbewerb aus. Ab sofort können alle Ideen zur attraktiven Gestaltung von Stromverteilerkästen bei der DSK GmbH, Hinter dem Chor 9, 23966 Wismar eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 16. Oktober 2013.

Die besten Ideen werden auf dem Altstadtforum öffentlich vorgestellt und die Besucher prämiieren die Entwürfe, durch die sie ihre Altstadt am besten verschönern sehen wollen. Den drei Erstprämiierten winken Geld- und Sachpreise.

Öffentliche Ausschreibung ÖA 2/13

- a) Hansestadt Wismar, Der Bürgermeister, Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb, Werftstraße 1, 23966 Wismar, Tel. 03841 749-105, Fax 03841 749-500
- b) Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) die Angebote sind schriftlich in Papierform einzureichen
- d) Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung: Lieferung einer Kompaktkehrmaschine für den Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar
- e) entfällt
- f) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- h) Vergabeunterlagen können abgefordert werden bei der Hansestadt Wismar, Der Bürgermeister, Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb, Werftstraße 1, 23966 Wismar oder unter E-Mail: vergabe@evb-hwi.de
- i) Ablauf Angebotsfrist: 30.10.2013